

Reporting von Anlässen und Ausstellungen 2024

Reporting-Nr. 2024-10-25

Titel/Thema	
Daten von – bis	25.10.2024 – 31.12.2024
Medium	Ausstellung, Sammlungsobjekt
Kurzbeschreibung	Das Gotthardbahnmodell ist seit der Eröffnung des Verkehrshauses im Jahr 1959 fester Bestandteil des meistbesuchten Museums der Schweiz. Es zeigt mit der Gotthard-Nordrampe in Miniaturform eine der wichtigsten Verkehrsachsen der Schweiz und ist ein Zeugnis der Zusammenarbeit des Verkehrshauses mit der Modellbauszene. Als 2020 das neue Mehrzweckgebäude «House of Energy» gebaut wurde, musste das Gotthardbahnmodell aus der Ausstellung weichen. Unter dem Prinzip «Altes mit Neuem verbinden» kümmerte sich die Modellbaugruppe um die Weiterentwicklung des Modells. 12'000 ehrenamtliche Arbeitsstunden wurden dafür geleistet. Nachdem die Module des auf 32 m erweiterten Gotthardbahnmodells ins Verkehrshaus transportiert wurden, fand am 25. Oktober 2024 die feierliche Vernissage statt.
Zielpublikum	Breite Öffentlichkeit, Verkehrshaus-Mitglieder, Familien, Bahninteressierte, Modellbauszene
Anzahl Besucherinnen und Besucher	(Anteil an der Gesamt-Besucherzahl nicht eruierbar)
Höhepunkte	Das legendäre Gotthardbahnmodell genießt als «Königin der Modellbahnen» über die Landesgrenzen hinaus einen Kultstatus. Das ursprünglich in U-Form angeordnete Modell wurde entlang der Bergkuppe aufgeschnitten, wie ein Sackmesser aufgeklappt und aneinandergereiht. Das auf eine Länge von 32 m transformierte Modell besteht aus 3 Modulen und einem Steuerungsmodul. Der Betrieb und die Steuerung sind neu digitalisiert. Auf der Rückseite bieten Schattenbahnhöfe Einblicke in die Anlage. Das Modell verfügt über einzigartige Details, die von der erhöhten Passerelle entdeckt werden können. An der Frontseite wurden die Röhren des Gotthard-Basistunnel, der 2016 eröffnet wurde, integriert. Zu den alten Highlights wie der Kirche von Wassen, dem Bahnhof Erstfeld und dem Wasserkraftwerk Amsteg sind neue Hingucker ergänzt worden. Dazu gehören die Luftseilbahn Intschi-Arnisee, die Leutschachhütte SAC, die Ruine Zwing-Uri sowie diverse weitere Details.
Partner	Carplanet Garage Galliker AG, Emil Galliker, Dätwyler Stiftung, Lotteriefonds Kanton Uri, Küttel AG, Tschopp Holzbau AG, Lions Club Luzern Pilatus, Frey + Cie Elektro AG, Neutrass AG, JOP Josef Ottiger+Partner AG, Galliker Transport AG, Martin Brunner Transport AG, Kanton Luzern, Lawil Gerüste AG, Maler Schlotterbeck AG, Kaufmann

Verkehrshaus der Schweiz | Haldenstrasse 44 | 6006 Luzern | 041 375 75 75 | info@verkehrshaus.ch | www.verkehrshaus.ch

Offizielle Partner



Zertifiziert



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

	<p>Modellbau AG, Leuchter IT Solutions AG, Anton Häfliger AG, Glamox AG, Schindler Aufzüge AG, Daetwyler Management AG, Joe Fässler, Taku AG, Josef Baumgartner, Nicholas Benies sowie zahlreiche Verkehrshaus-Mitglieder und Modellbaufans.</p>
<p>Kommunikation</p>	<p>Umfassende Kampagne auf Social Media, Website VHS, VHS-Magazin, Radio- und Fernsehbeiträge.</p>
<p>Relevanz für VHS</p>	<p>Existenziell</p>
<p>Relevanz für Leistungsvereinbarung</p>	<p>Hoch (A7, A9)</p>
<p>Fotos</p>	 <p>Vernissage Gotthardbahnmodell mit allen Modellbauern und ihren Partnerinnen im Verkehrshaus-Filmtheater am 25. Oktober 2024.</p>  <p>Die Rückkehr des Gotthardbahnmodells stiess in der Öffentlichkeit auf breites Interesse</p> <p style="text-align: right;">Fotos © Verkehrshaus der Schweiz, Luzern</p>

Ausgefüllt von Ausstellung & Sammlung